# **GIT**

Anwenderschulung

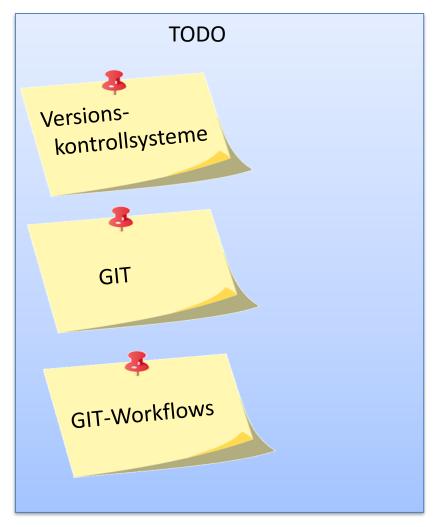
#### Ich und Du, Mü...



- Bernd Hegmanns
- Freiber. Berater
  - Agile Methoden
  - Softwareentwicklung
    - Middletier (JAVA-Enterprise)
    - Objektorientierung (DDD)
    - Agile Softwareentwicklung
      - Clean-Code
      - TDD
      - Agiles Testen
  - Projektabwicklung und Schulung/Training



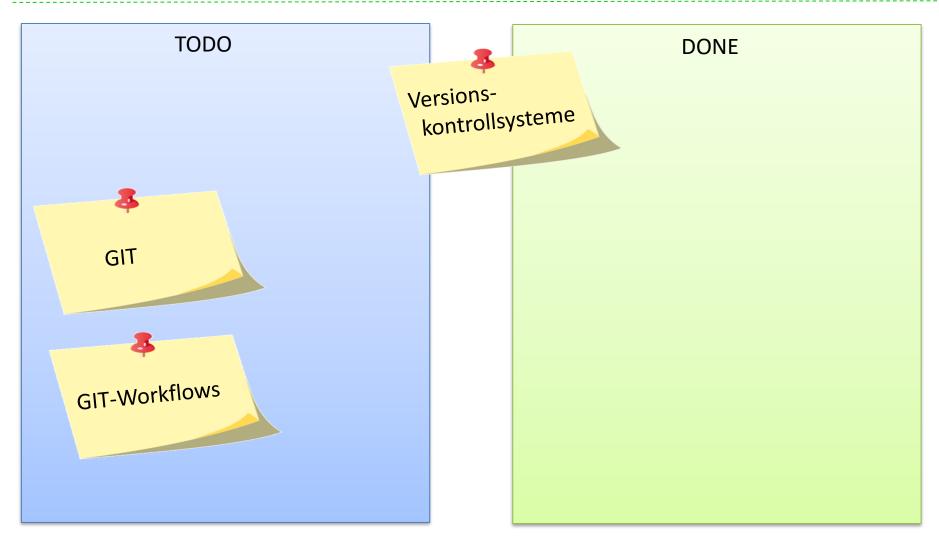
#### **Agenda**







# Seminar-Taskboard





#### **VERSIONSKONTROLLSYSTEME**

git commit -m "fixed issue with fan"

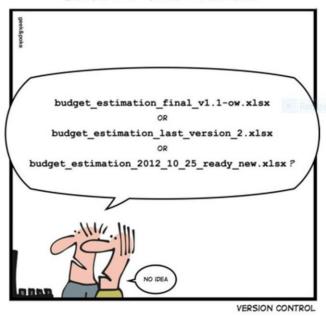


...ein paar einleitende Worte und "Ist und Sein"



# Versionskontrolle ist selbst für eine Person gut

#### SIMPLY EXPLAINED



- Versionskontrollsysteme beinhalten bereits die Logik für ...
  - Historie
  - Reihenfolge
  - Beschreibung
- Versionskontrollsysteme können erhöhte Sicherheit bieten
  - Speicherung im Server
  - Sicherungskopien



## Das kann Versionskontrolle







- Historie
  - Protokoll ...
    - Was wurde geändert
    - Wieso wurde geändert
    - Wer hat geändert
- Wiederherstellung
  - "Rückgängigmachen" von Änderungen
- Mergen
- Archivierung
- Teamentwicklung
  - Wer darf wann zugreifen?
  - Workflow
  - Parallele Entwicklung

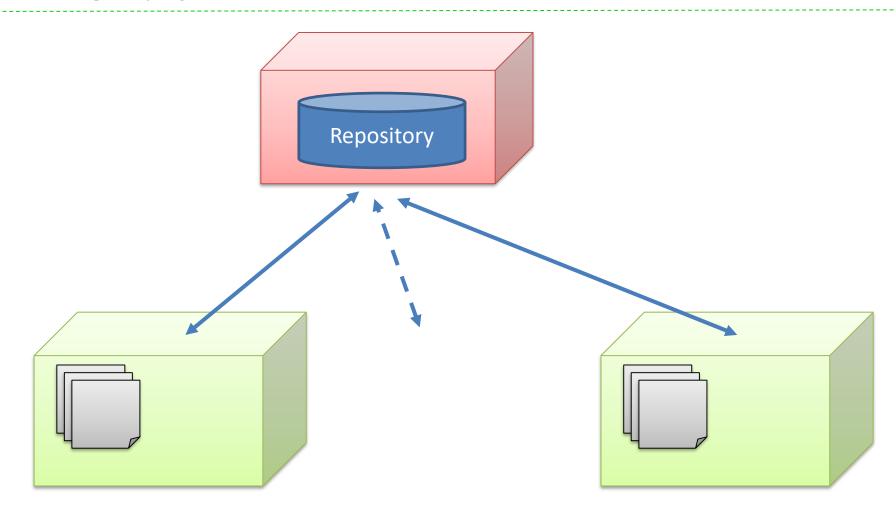


# Mergen

# Hochzeitsliste: 1. Musicalbesuch 2. Babywäsche Phochzeitsliste: 1. Musicalbesuch ? ? Phochzeitsliste: 1. Musicalbesuch 2. Weltreise

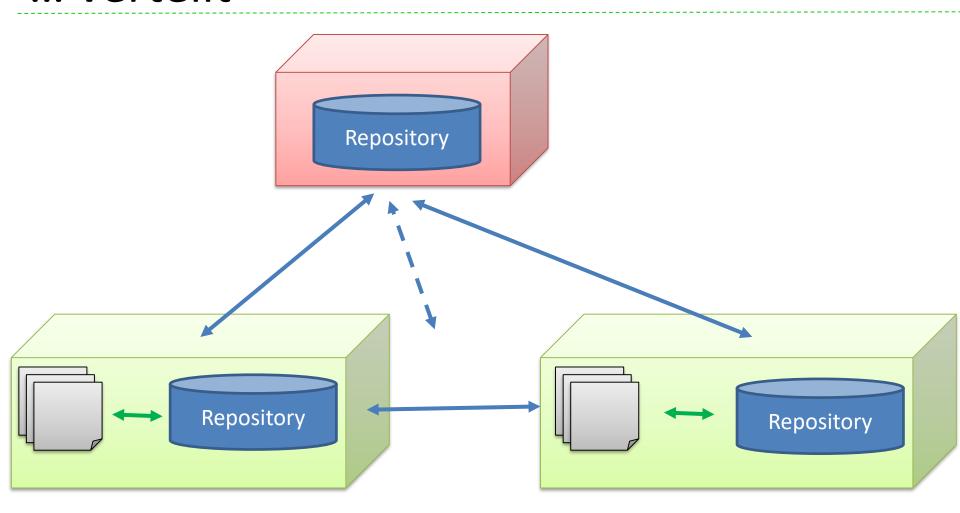


# Arbeitsweise Versionskontrollsysteme ... zentral



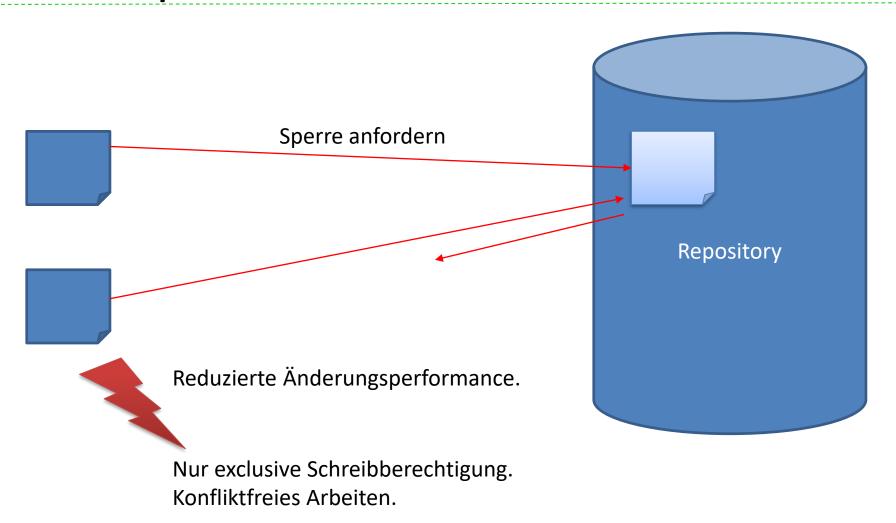


# Arbeitsweise Versionskontrollsysteme ... verteilt



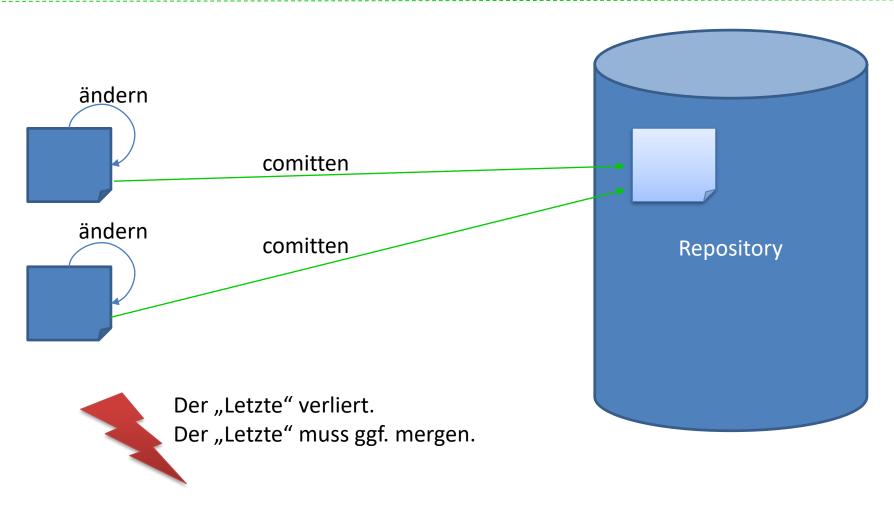


# Arbeitsweise Versionskontrollsysteme ... mit Sperren



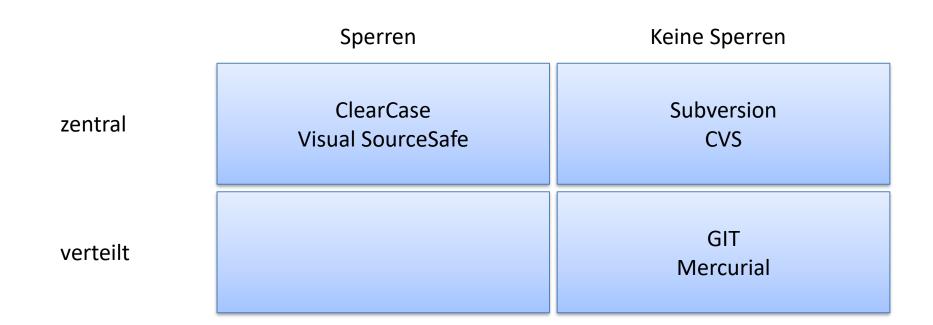


# Arbeitsweise Versionskontrollsysteme ... ohne Sperren





# Versionskontrollsysteme ... grundsätzliche Arten





# Schlagworte im Umgang mit dezentralen Repositories

- Performance
- Effizienz
- Offline
- Flexibilität
- Backup
- Wartbarkeit



# Repositories im Umgang mit dezentralen Versionsverwaltungssystemen

- Blessed Repository
- Shared Repository
- Workflow Repository
- Fork Repository



## Für Interessierte

- Tech Talk von Linus Torwalds
  - <a href="https://www.youtube.com/watch?v=4XpnKHJAok8">https://www.youtube.com/watch?v=4XpnKHJAok8</a>
- Ein DevOps-Buch über GIT



- GIT vs. SVN (scheinbar neutral)
  - https://svnvsgit.com/



# Wichtige Workflows

- Zentralisierter Workfow
- Feature Branch Workflow
- Forking Workflow

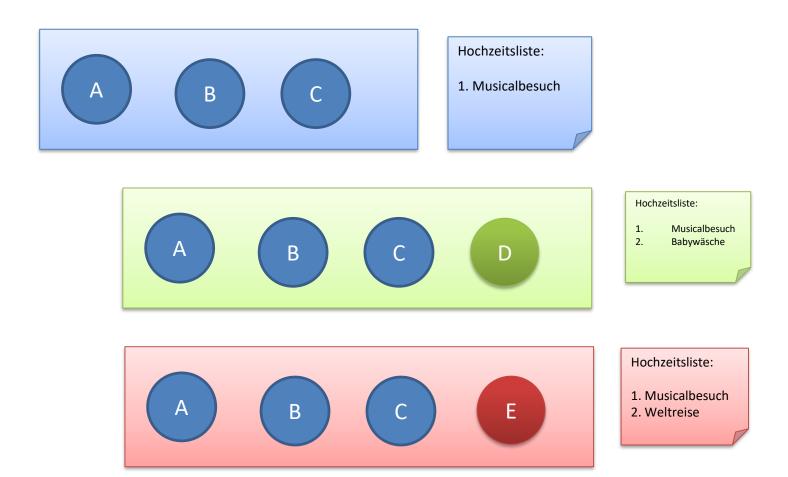


## Zentralisierter Workflow

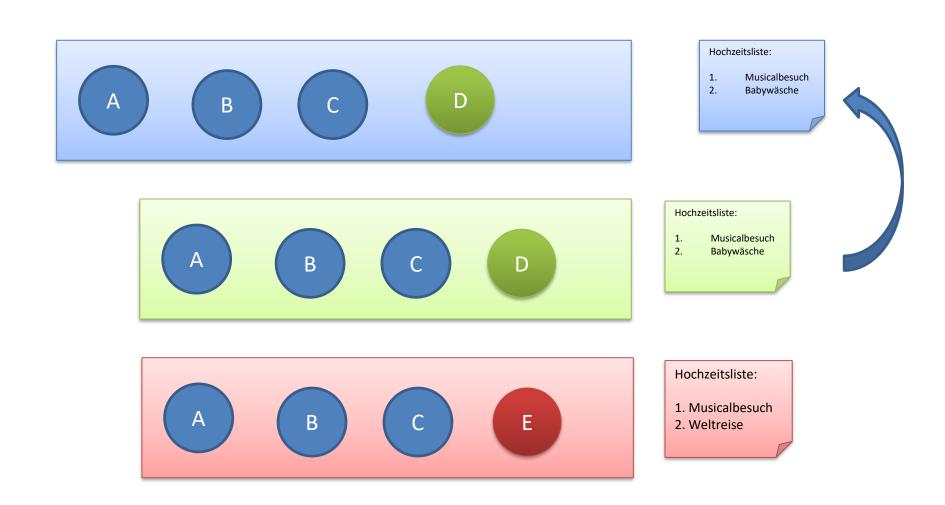
- Das gesamte Team arbeitet auf dem gleichen (zentralen) Stand
  - Änderungen werden zum (zentralen) Repository commitet (gepushed) und werden jeweils ans letzte Commit gehängt
  - In Konfliktsituationen ist ein Merge nötig, ein so genanntes Rebasing
- Erfordert schnelle Synchronisation
  - Je größer das Team desto schnellere Synchronisation ist nötig



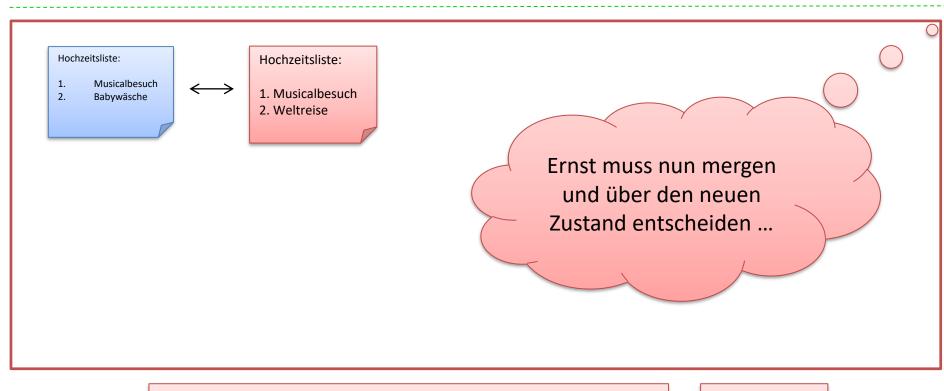
# Zentralisierter Workflow: Beispiel







Training, Coaching, Beratung
Hegmanns

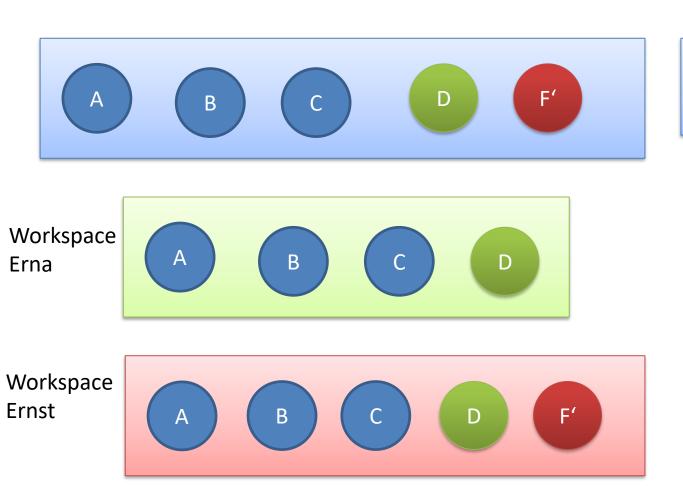




#### Hochzeitsliste:

- 1. Musicalbesuch
- 2. Babywäsche
- 3. Weltreise





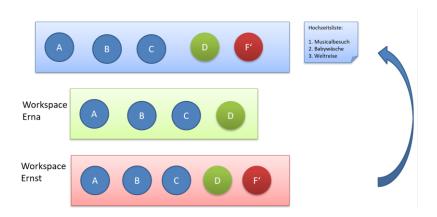
#### Hochzeitsliste:

- 1. Musicalbesuch
- 2. Babywäsche
- 3. Weltreise





Was ist mit der Version "F" (von Ernst) ?



- Interessiert sie noch?
- Geht sie verloren?



#### Auf ein Wort ...

## ... Sperren

- Sperren verhindern parallele Entwicklung
  - Verminderte Geschwindigkeit
  - Häufig automatisierte Merge möglich
  - Manuelle Merge durch beteiligte Entwickler häufig sehr einfach
- Es gibt wenige Situationen, in denen Sperren sinnvoll sein können
  - Binaries
  - Bestimmte Dokumente



#### Auf ein Wort ...

#### ... Binaries

- Hier beginnt spätestens das Thema "Sperren"
- Grundsätzlich nicht möglich
- GIT kennt Text-Dateien
  - Es gib GIT-Zusätze für Sperren

- ABER:
  - Benötigt man wirklich Binaries/Sperren?
    - Ist es ggf. eine Alternative, die Quelle der Binaries zu sichern? (ähnlich wie Quellcode)



# ... ein paar Vokabeln/Abkürzungen

1972

1982

1986

2001

VCS (version control system)

SCCS (Source Code Control System)

RCS (revision control system)

CVS (concurrent version system)

SVN (subversion)

PEDANTIC GEEKS

ONLY GEEKS KNOW THAT ...









... THERE IS NO "PORTABLE DOCUMENT FORMAT FORMAT"



## **GIT-Kurzhistorie**

- 2005 von Linus Torwald
- Eigenes Kommandozeilentool
- Verteilte Versionsverwaltung
- Besondere Eigenschaften
  - Rebase, merge



# Cloud-Hosting-Anbieter

- GitHUB
- Gitlab
- Bitbucket

- Riouxsvn (riouxsvn.com)
- Beanstalk
- Assembla



# **Cloud-Hosting**

- Hosting von Repositories
  - Privat und öffentlich
- Workflow
- Sicherheit
- Forking
- Datensicherung



# Okay ...

01.02.2017
Gitlab ist derzeit nicht erreichbar, weil ein Admin versehentlich Daten gelöscht hat und sich Murphys
Law heim Vereuch den Fehler zu hehehen. voll hestätint Gitlab-Panne bestätigt Murphys Law Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück dafür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Vareehen einer Armine der einen leeren Ordner Kiecher

enhiefnehen konnte Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgenen leeren Ordner löschen eines Admins, der einen leeren Beim Löschen eines Admins, der einen leeren Löschen Beim Löschen eines Admins, der einen Reim Löschen eines Admins, der einen leeren Löschen Beim Löschen eines Admins, der einen Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

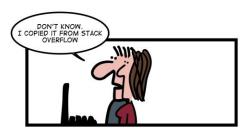
Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wieder einmal alles schiefgegangen ist, was

Die Panne bei Gitlab ist ein Lehrstück datür, wie wi schetgehen konnte. Auslöser ist das Versehen eines Admins, der einen leeren Ordner löschen eines Admins, der einen leeren Ordner löschen Beim Löschen eines Admins, der einen leeren Ordner löschen Beim Löschen Beim Löschen eines Admins, der einen Löschen Beim Löschen einen Admin anderen Rechner einen Admin anderen Rechner eine Klassiker – auf einem anderen Rechner eine Malerdings war der Admin – schon das ist ein Klassiker – auf einem anderen Rechner eine Malerdings war der Admin – schon das ist ein Klassiker – auf einem Admin – schon das ist ei Wollte, weil er ihn für PostgreSQL-Replikationsprobleme verantwortlich wähnte. Beim Löschen als einem anderen Rechner eingelogt, als auf einem anderen Rechner eingelogt, als ein Klassiker – auf einem anderen Rechner Datenbank Das schon das ist ein Klassiker – auf einem die produktive Datenbank Datenbank allerdings war der Admin – schon das ist ein Klassiker – auf einem die produktive Datenbank Law beim Versuch den Fehler zu beheben, voll bestätigt. allerdings war der Admin -- schon das ist ein Klassiker -- auf einem anderen Rechner eingelogt, als einem anderen Rechner eingelogt, als allerdings war der Admin -- schon das ist ein Klassiker -- auf einem anderen die produktive Datenbank. Dat er Daten war es zu snät. Der drößte Teil der Daten war er annahm. Dadurch löschte er auch keinen leeren Ordner, sondern die produktive Teil der Daten war es zu snät. Der drößte Teil der Daten war er annahm. Dadurch löschte er auch klar. aber da war es zu snät. Der drößte Teil der Daten war er annahm. Dadurch löschte er auch klar. aber da war es zu snät. Der drößte Teil der Daten war er annahm. Dadurch löschte er auch klar. aber da war es zu snät. Der drößte Teil der Daten war er annahm. Dadurch löschte er auch klar. aber da war es zu snät. Der drößte Teil der Daten war er annahm. Dadurch löschte er auch klar. aber da war es zu snät. Der drößte Teil der Daten war er annahm. Dadurch löschte er auch klar. aber da war es zu snät. Der drößte Teil der Daten war er annahm. Dadurch löschte er auch klar. aber da war es zu snät. er annahm. Dadurch löschte er auch keinen leeren Ordner, sondern die produktive Datenbank. D Wurde ihm nach wenigen Sekunden klar, aber da war es zu spät. Der größte Teil der Daten war Natürlich gab es gleich mehrere Backupmechanismen, aber die meisten hatten unbemerkt versagt.

Natürlich gab es gleich mehrere Backupmechanismen, aber die meisten hatten unbemerkt versagt.

Randrigen nach die nicht mehrere Backupmechanismen, aber die meisten hatten unbemerkt versagt. Naturiich gab es gleich mehrere Backupmechanismen, aber die meisten natien unbemerkt versi Das PostgreSQL-Backup war ausgefallen, weil es mit Binaries gestartet wurde, die nicht mehr Kompatibel zur eindesetzten Version waren. Snapshots in Azure existierten aber nur für die Ne Das PostgreSQL-Backup war ausgefallen, weil es mit Binaries gestartet wurde, die nicht mehr NFSkompatibel zur eingesetzten Version waren. Snapshots in Azure existierten, aber nur für die NFSkompatibel zur eingesetzten Version waren. Snapshots in Armazons Speicherdienst Sakuns auf der Grundlade von Amazons Speicherdienst Speicherdienst Speicherdienst Sakuns auf der Grundlade von Amazons Speicherdienst Speicher kompatibel zur eingesetzten Version waren. Snapshots in Azure existierten, aber nur für die NFS-Server, nicht für die Datenbank. Die Backups auf der Backuns nah es nicht Offensichtlich war in Server, nicht für die Datenbank. Ein Monitorinn der Backuns nah es nicht hatten ebenfalls nicht funktioniert. Server, nicht für die Datenbank. Die Backups auf der Grundlage von Amazons Speicherdienst S3 offensichtlich war in Ein Monitoring der Backups gab es nicht. Offensichtlich war in Natten ebenfalls nicht funktioniert. Ein Monitoring der Backups gab es nicht. Offensichtlich war in Natten ebenfalls nicht funktioniert. Ein Monitoring der Backups gab es nicht. Offensichtlich war in Natten ebenfalls nicht funktioniert. Ein Monitoring der Backups gab es nicht. Offensichtlich war in Natten ebenfalls nicht funktioniert. Ein Monitoring der Backups gab es nicht. Die Wiederherstellung aus älteren LVM-Snapshots wird nun noch einige Zeit in Anspruch nehmen.
Immerhin kann man daraus lernen: Backuns müssen unhedinat üherwacht und das Recoven Die Wiedernersteilung aus älteren LVM-Snapshots wird nun noch einige Zeit in Anspruch nehr Immerhin kann man daraus lernen: Backups müssen unbedingt überwacht und das Recovery letzter Zeit auch das Recovery nicht getestet worden. regelmäßig getestet werden.

... das mit der Datensicherheit kann auch mal schief gehen ...









## **GIT Steckbrief**



- Preiswerte Operationen
  - Mergen
  - Vergleichen
  - Suchen (auch in History)
- Gesamte History lokal vorhanden (Repository)
  - Vergleichsweise hoher Platzbedarf



# Google Trends Suchbegriffe rund um Versionskontrolle





#### **GIT - SOFTWARE**

. . .



## **GIT** Distribution

- GIT-Bash
- GIT-Kommandozeilentools
- DIFFS
- Basierend auf Linux



## **GIT: Andere Clients**

- Spezielle Clients der IDE
- Tortoise GIT
- Smartgit
- •

Typischerweise nutzen die Clients die GIT-Basisinstallation



## **SmartGIT**

- Windows-Tool
- Abbildung aller typischer Arbeiten
- Einblick im Repository
  - Lokal
  - Remote



#### **Tortoise GIT**

- Arbeitet über den Explorer
- Ableitung aller typischer Arbeiten im Repository



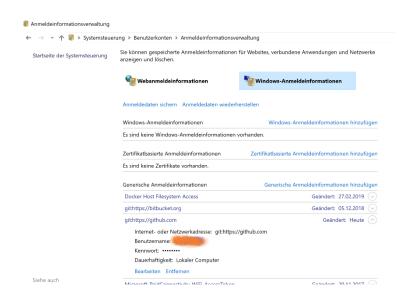
#### GIT in IDEs

- Eclipse-Unterstützung
- IntelliJ-Unterstützung



#### Windows Anmeldeinformationen löschen

- Windows-Anmedeinformationen





#### **LINUX UND GIT**

... Zwei, die zusammen gehören ...



#### GIT ist ein LINUX-Tool

- Ein paar LINUX-Kenntnisse sind sinnvoll
- GIT-Bash ist eigentlich eine Linux-Shell
  - Alle nötigen Umgebungsvariabeln gesetzt
- Grobe Verzeichnisstruktur
- Grobes Arbeiten mit der Shell/Bash
- Grobes Arbeiten mit VI

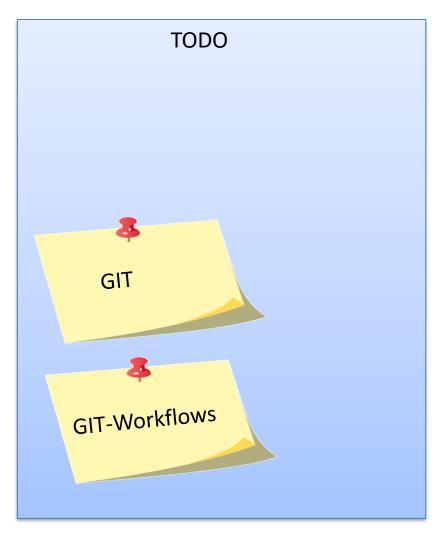


Kleine Hilfe in der Bash:

https://github.com/bhegmanns/gitschulung\_material https://github.com/bhegmanns/gitschulung\_material/blob/master/bash\_befehle.txt



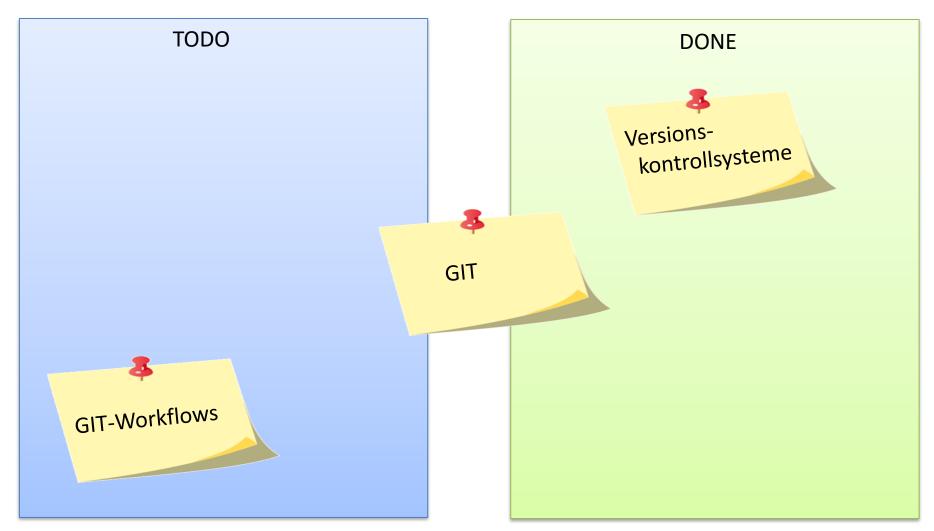
# Seminar-Taskboard







# Seminar-Taskboard





#### GIT Bash: Shortcuts bzw. Alias

- Legen Sie für häufige Aufgaben Abkürzungen an
  - ALIAS

```
$ alias
alias ll='ls -l'
alias ls='ls -F --color=auto --show-control-chars'
```



# **GIT-Hilfesystem**

- "git help"
- "git help -a"
- "git help <command>"
  - Bsp "git help commit"



#### **GIT Befehl**

- GIT-Befehle
  - … für Workspace
  - … für lokales Repository
  - … für remote Repository

Allgemeine Struktur: "git <command> <attribut(e)> --option1 --option2 --option2

```
$ git init rep001 --bare
Initialized empty Git repository in C:/gituebung/test/rep001/
```



# Kurz- und Langoptionen

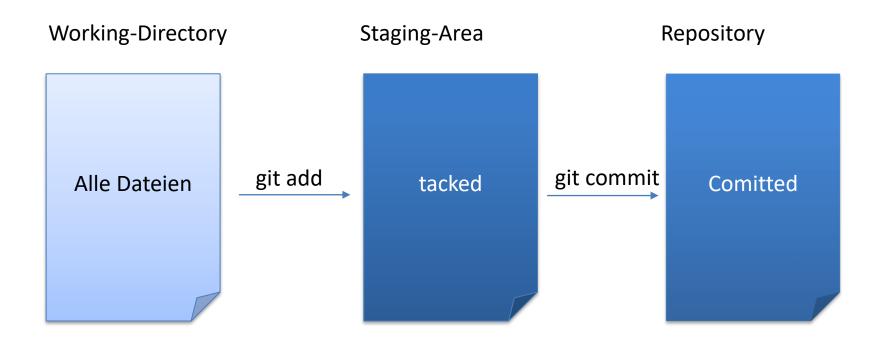
- Lang-Optionen mit "- -"
- Kurz-Optionen mit "-"

```
$ git commit --message "eine Datei"
[master (root-commit) 76f8878] eine Datei
1 file changed, 0 insertions(+), 0 deletions(-)
create mode 100644 text001
```

```
$ git commit -m "eine Datei"
[master 70a3876] eine Datei
1 file changed, 0 insertions(+), 0 deletions(-)
  create mode 100644 text002
```



# Von der Änderung zum Commit





#### **START**



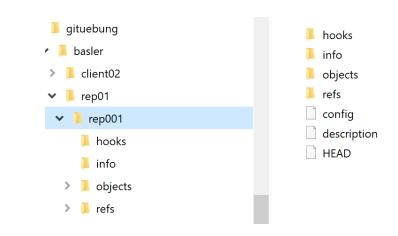
# GIT Repository erstellen

git init --bare

Ohne Arbeitsverzeichnis Typischerweise das Remote-Repository

git init

Mit Arbeitsverzeichnis Ohne Anbindung zum remote







# GIT Repository kopieren

git clone

Es wird ein lokales Repository erzeugt.

Das lokale Repository kennt durchs clonen sein Remote

```
[remote "origin"]
  url = C:/gituebung/basler/rep01/rep001
  fetch = +refs/heads/*:refs/remotes/origin/*
```

```
Repository clonen
git clone <url, pfad> <ggf. Name>
```



# Anbinden an ein Repository

git remote add <name> <url>

Das Repository wird an ein entferntes Repository geknüpft; mit einem symbolischen Namen.

Typischer Name: "origin"

git remote add origin ...

git pull origin master

Den "master"-Branch des Remte-Repositories "origin" in den Arbeitsbereich laden. "git pull –u origin master"

Ansicht des remote-Repositories: git remote -v



# Ersteinrichtung im Repository

git config

git config user.name "client01" git config user.email "client01@web.de"

git config --list git config -l

8........

git config --local --list git config --local -l

git config --global --list git config --global -l

Anzeigen aller Konfigurationen

Anzeigen der lokalen (repository-internen) Konfigurationen

Anzeigen der globalen Konfigurationen



# Ersteinrichtung für Installation

git config --global

```
git config - -global user.name "client01"
git config - - user.email "client01@web.de"
```



"--global" kann auch weg gelassen werden. Dann gelten die Einstellungen für das aktuelle Repository.



#### Git Alias

git config alias.<name> <Befel>

Einrichten eines GIT-Alias, der anschließend mit git <name> verwendet werden kann.

Auch mit --global möglich

#### Beispiel:

```
git config alias.loh "log --pretty=format: '%h %ad | %s%d [%an]' --graph --date=short" git config alias.lol "log --oneline --graph —decorate"
```

Künftig verwendbar durch: git loh git lol



# **COMMITS, REVISIONEN**



# **GIT-Objekte**

- Blobs
  - Version einer Datei
- Bäume
  - Verzeichnisinformation
- Commits
  - Informationen einer Änderung am Repository
- Tags
  - Alias für ein Objekt (im Allgemeinen ein Commit)



# GIT-Objekte:

#### Blobs

- Dateien
  - Aber nicht der Dateiname
- Referenzierung durch eine Prüfsumme



Mehrere Dateien gleichen Inhalts werden von GIT erkannt und nur einmal gespeichert.



# GIT-Objekte:

#### **Trees**

- Pfad im Verzeichnis
  - Blob-Identifier
  - Pfadnamen
  - Noch weitere Informationen (Autor ...)
- Trees können sich gegenseitig referenzieren



# GIT-Objekte: Commits

- Daten für die Veränderung eines Repositories
  - Autor, Committer, Datum, Nachricht
- Ein Commit referenziert eines Verzeichnisobjekt
- Mit Ausnahme des ersten Commits:
  - Jeder Commit als ein Eltern-Commit



# GIT-Objekte:

#### Tag

- Lesbarer Name für ein Objekt
  - Typischerweise für ein Commit



# GIT-Objekte: Darstellung der Infos

git cat-file -t <commit-id>

Darstellung des Objekttyps der Commit-Id. (tag, blob, commit, tree)

git cat-file -p <commit-id>

Darstellung des Inhalt der Commit-Id.

git cat-file -s <commit-id>

Darstellung des Größe der Commit-Id.



#### GIT-Bereiche

Remote-Repository

**Lokale Repository** 

Stage / Index

Working-Area

Das Basis-Repository

(Zu einem lok. Repository können auch mehrere zentrale Repositories existieren)

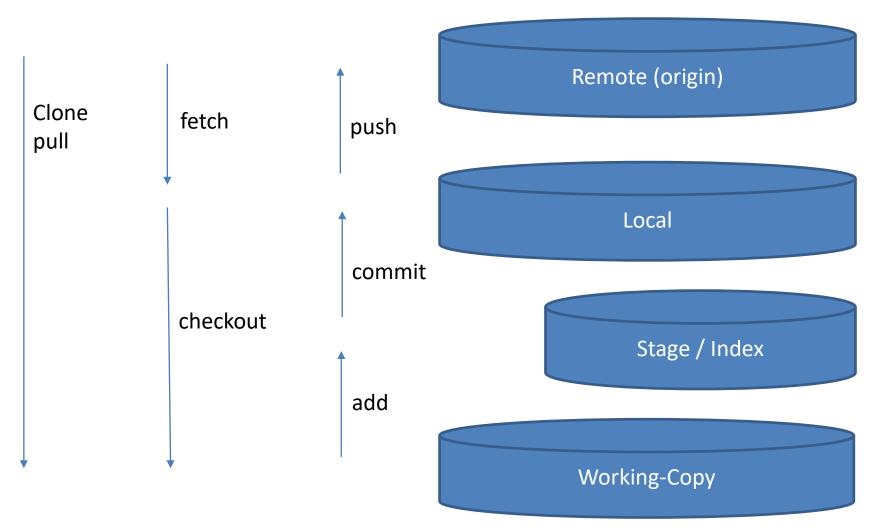
Das Repository, mit Versionen, ...

Ein Sicherungsbereich

Der eigentliche Arbeitsbereich



#### **GIT Aktionen**





# Index, Stage

- Snapshot des Arbeitsverzeichnis
- Dieser Zustand kann durch ein commit ins (lokale) Repository gebracht werden
- Änderung möglich
  - Nicht das gesamte Arbeitsverzeichnis liegt im Stage



# Objektspeicher, Überblick

- Repository nach init
- Repository nach einem ersten commit
  - "touch info.txt"
  - "git add info.txt"
  - "git commit –m "neue Datei"



#### Status des lokalen Arbeitsbereiches

git status

- Unbekannte Dateien
- Änderungen an getrackte Dateien
- Etwas zu committen?
- Unterschied lokales Repo zum Remote Repo



#### Unterschiede anschauen

git diff

Schaut Unterschiede

git diff --cached --numstat git diff origin



# History anschauen

git log

Zeigt im einfachsten Fall Autor, Commit-Message eines Commits an.

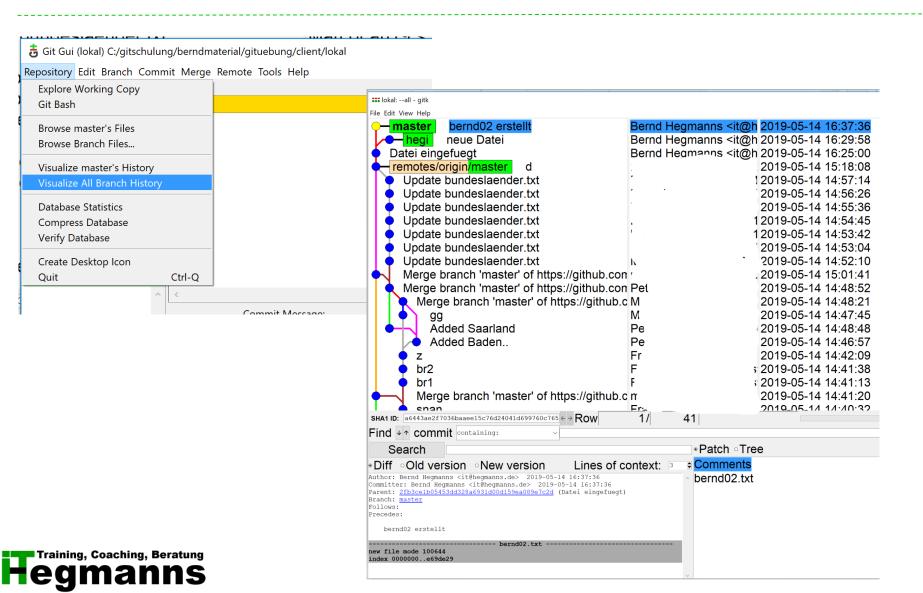
Beenden der Übersicht mit "q".

git log--oneline --graph -decorate (graphische Aufbereitung)

```
log --oneline --graph --decorate
     43ae (HEAD -> master) bernd02 erstellt
  2fb3cel Datei eingefuegt
ce8ee6f (origin/master) d
    558aac9 Update bundeslaender.txt
      fdaaab Update bundeslaender txt
          c2 Update bundeslaender txt
             Update bundeslaender txt
           c Update bundeslaender txt
    1341433 Update bundeslaender.txt
3f71602 Merge branch 'master' of https://github.
 lung_uebung01
      65296aa Merge branch 'master' of https://github.
ulung_uebung01
        bacbcb0 Merge branch 'master' of https://githu
chulung_uebung01
         6834675 gg
4638075 Added Saarland
       155adbb Added Baden..
```



# History in der GIT-Gui



# History spezielle Sichten

Log auf Commits begrenzen: git log -n 4

(die letzten 4 Commits)

Log eine Zeile pro commit

git log --oneline

Log der Statistik

git log --stat

git log--dirstat

git log --shortstat

stat: Welche Dateien wurden geändert? dirstat: Welche Verzeichnisse wurden geändert?

shortstat: Zusammenfassung zu Änderung, Löschen

Einfügen



# Konkrete Objektansicht eines commit

git cat-file -p <commit-id>

Anzeige der Inhalte zur commit-id. Bis hin zum Inhalt von Dateien.

git cat-file -t <commit-id>

Anzeige des Objekttyps. (commit, tree, blob, tag)



# Was ist passiert?

git reflog

Darstellung einer Historie, bezogen auf lokale Aktionen/Aktualisierungen.

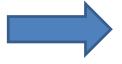
```
$ git reflog
a6443ae HEAD@{0}: commit: bernd02 erstellt
2fb3ce1 HEAD@{1}: checkout: moving from hegi to master
eebd03b HEAD@{2}: checkout: moving from master to hegi
2fb3ce1 HEAD@{3}: checkout: moving from hegi to master
eebd03b HEAD@{4}: commit: neue Datei
2fb3ce1 HEAD@{5}: checkout: moving from master to hegi
2fb3ce1 HEAD@{5}: commit: Datei eingefuegt
ce8ee6f HEAD@{7}: initial pull
```



### Commit

git commit -m "Message>

Schiebt den Inhalt des Index in das (lokale) Repository



Ohne Message (--m <message>) öffnet sich VI

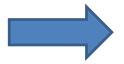


## Push

git push

Schiebt den Inhalt des lokalen Repositories ins remote Repository

git push origin



Ohne Message (--m <message>) öffnet sich VI



## Pull

git pull

Holt Inhalt/Änderungen ins lokale Repository bzw. den Arbeitsbereich

git pull origin master

Wenn das Repository bekannt ist bzw. eingerichtet ist, reicht auch "git pull"



# Schnellbremse Änderung zurück nehmen

Ungestaged (nicht mit add aufgenommen)

git checkout -- <datei>

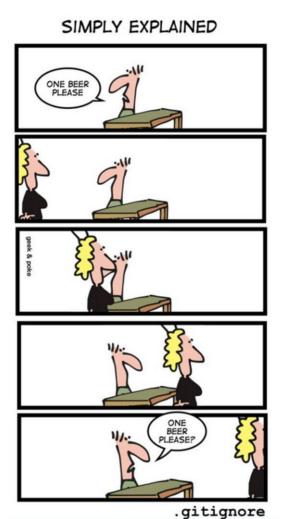
Gestaged (mit add aufgenommen)

git reset HEAD <datei>



# Und nun ... ein paar Fingerübugen

- Repository erzeugen
- GIT minimal konfigurieren
- Erstes commit
- Commits anschauen
- Diff
- Ein paar kleinere Operationen im Inhalt
- Clonen
- Weitere Konfigurationen





# GIT ... ist verteilt Revisionsnummern

- Numerisch auffolgende Revisionsnummern funktionieren nur in zentralen Repositories
- Für verteile Repositories:
  - Anhand der Revisionsnummern lässt sich nicht die Reihenfolge ableiten
- Es wird ein Hash (SHA1) als Revisionsnummer gebildet
  - Okay, es werden mehrere Hashes gebildet



### **GIT Standard-Arbeit**

Änderungen erstellen Änderungen stagen

git add a.txt b.txt git add .

Änderungen prüfen

git status

Änderungen hinzufügen

git commit -m "ein commit"

Änderungen hochladen

git push



# Übung 01.a

- Erstellen Sie ein bare-Repository und clonen es
- Erstellen Sie eine Datei "bundeslaender.txt" als leere Datei
- Nach jedem folgenden Schritt stagen und commiten
  - Fügen Sie jeweils nach einander ein beliebiges
     Bundesland in die Datei in einer neuen Zeile ein
- Pushen Sie ganz zum Schluss



# Übung 01.b

- Erstellen Sie ein Repository und clonen es
- Erstellen Sie eine Datei "bundeslaender.txt" als leere Datei
- Nach jedem folgenden Schritt stagen und commiten UND pushen
  - Fügen Sie jeweils nach einander ein beliebiges
     Bundesland in die Datei in einer neuen Zeile ein



# Übung 01.c

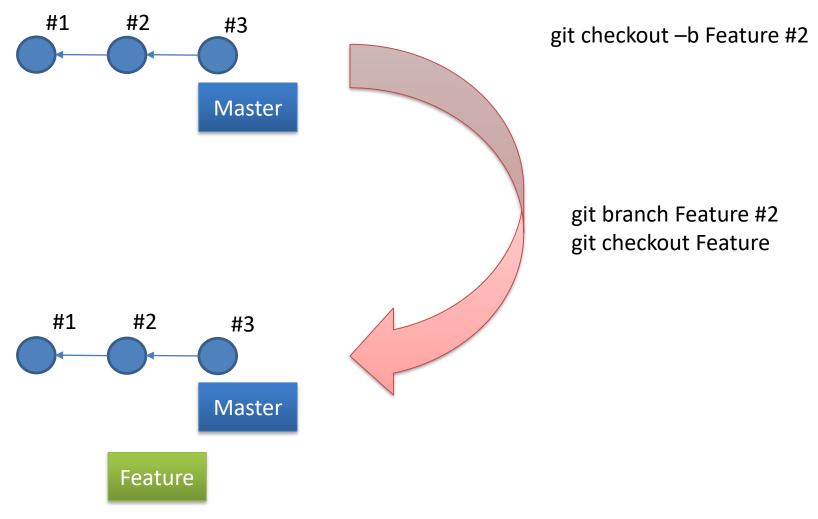
- Schauen Sie sich die Histories (lokal und remote) der beiden Dateien an
  - Gibt es Unterschiede?



#### **BRANCHEN**

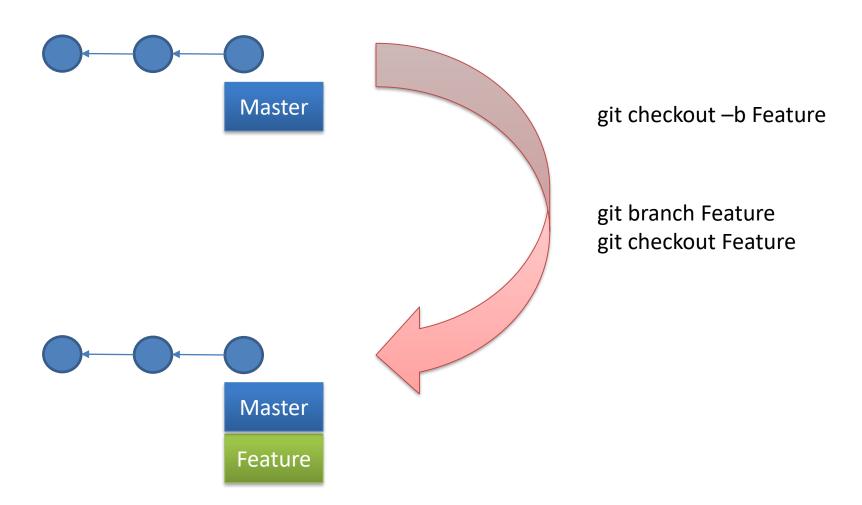


# Branch: Start von einem beliebigen commit



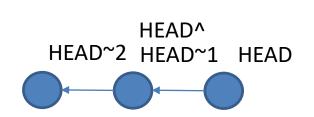


# Branch: Erst mal nur ein Flag





# Ein wenig Commit-Nomenklatur

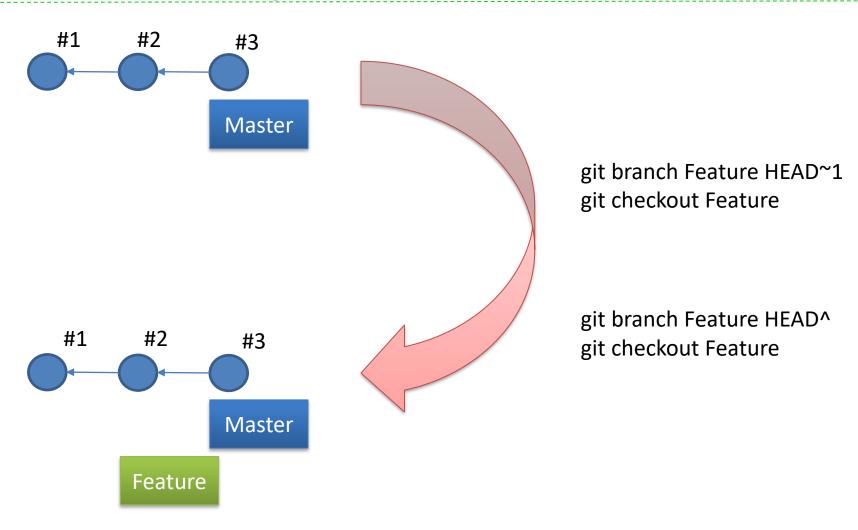


Master

- HEAD
  - Letztes Commit
- HEAD<sup>^</sup>, HEAD<sup>~</sup>1
  - Vorletztes Commit
- HEAD~x
  - x. Commit vor dem Letzten



# Branch: mit HEAD-Zeiger





#### Branch: nach einem Commit ...

## .. Nur erkennbar an Zeigern

git checkout -b Feature touch featuredatei.txt git add featuredatei.txt git commit --m "neue Datei" Master Feature Master Feature



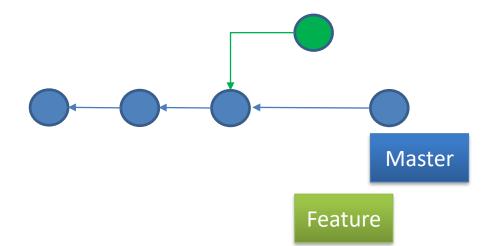
# Branche: nach Commits in jedem Branch... ... Zwei Zweige auch visuell sichtbar

git checkout –b Feature
touch featuredatei.txt
git add featuredatei.txt
git commit --m "neue Datei"

Master

Feature

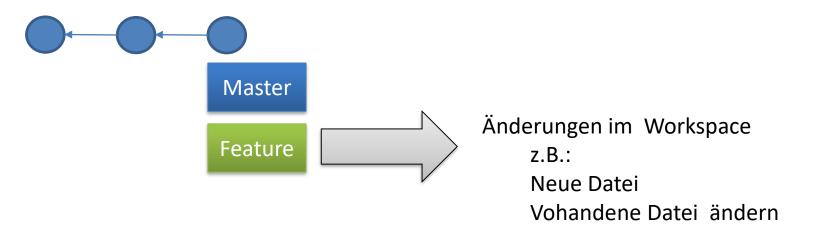
git checkout master touch masterdatei.txt git add masterdatei.txt git commit --m "neue Datei"





# Branch wechseln ...

## ... mit nicht commiteten Änderungen



Änderungen werden mit genommen. Ggf. im Index

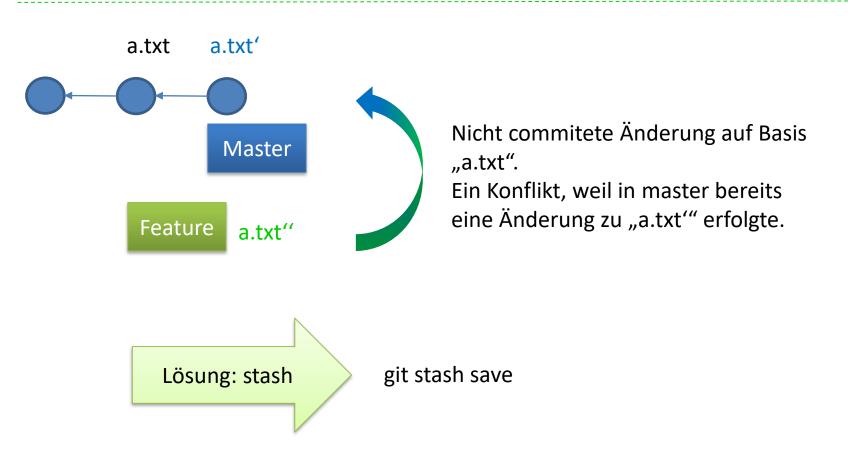


# Branch wechseln mit uncommiteten Änderungen: Problemsituationen

- Konfliktmöglichkeiten
  - Änderung einer Datei, die im Zielbranch noch gar nicht vorhanden ist
  - Änderung einer Datei, die im Zielbranch bereits geändert wurde (kann durch durch eine Änderung im Remote-Repository auftreten)



# Beispiel





## Stash

- Ein Stack (Speicher)
  - Zwischenspeichern von nicht committeten Änderungen





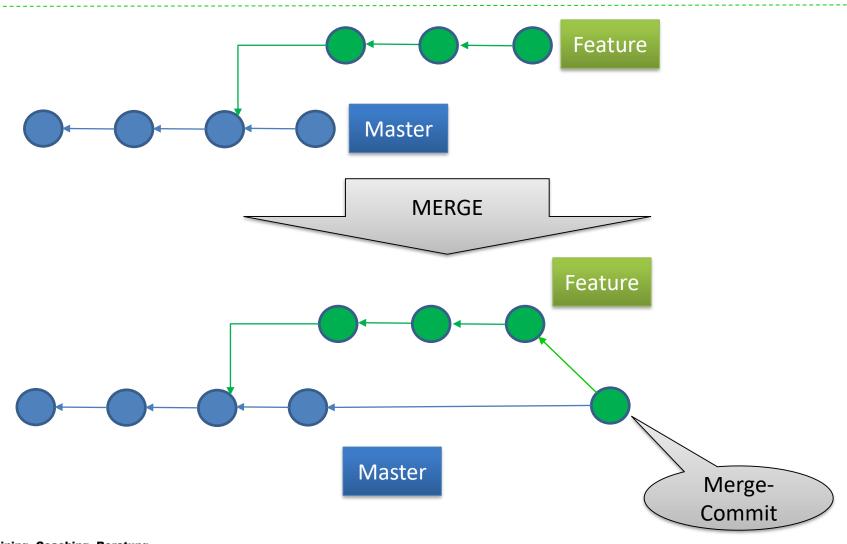
## **BRANCHE ZUSAMMEN FÜHREN**



#### **MERGEN**



# Merge





# Merge durchführen

- "git pull"
  - Merge zwischen Remote- und Lokal-Repository im gleichen Branch
- "git merge <branch>"
  - Merge zwischen verschiedenen Branchen
  - <branch> wird in den aktuellen Branch gemerged



# Merge mit Konflikt

Im Zuge des Merge kann es zu konflikten kommen.

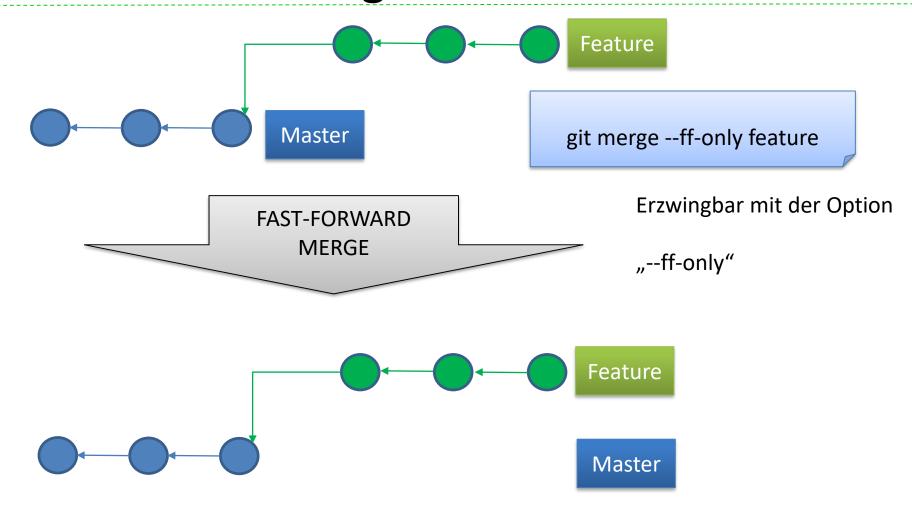
Konflikt auflösen!

Geänderte Datei mit aufnehmen: "git add <DATEI>

Commit durchführen: "git commit -m "...."



# Einfache Merge-Strategien: Fast Forward Merge





## Weitere Merge-Strategien

- Vorzug der eigenen Änderung
  - "git merge --ours"
- Vorzug der fremden Änderung
  - "git merge --theirs"
- Immer mit merge-commit
  - "git merge --no-ff"



### Branch-Befehle

- "git branch <name>"
  - Ein Branch wird erstellt
- "git checkout <name>"
  - In Branch wechseln
- "git checkout –b <name>"
  - Kombination: erstellen und wechseln
- "git branch --d <name>"
  - Branch löschen
- "git branch --D <name>"
  - Löschen eines noch nicht zurück geführten Branch



# Branche im entfernten Repository

- "git push -u origin <branchname>"
  - Pushen des Branches zum Remote-Repository
- "git push --delete origin <branchname>"
  - Oder: "git push origin :<br/>branchname>"
  - Löschen des Branches im Remote-Repository
- "git fetch –p" (p >>> prune)
  - Löschen verweister Branche



### Weitere Befehle mit Branchen

- "git branch"
  - Anzeige der lokalen Branche
- "git branch -a"
  - Anzeige aller Branche

Der aktuelle Branch ist mit einem Stern versehen.



# Wege aus der Krise

git reset --merge

Nimmt das Merge-Commit wieder raus

git merge --abort

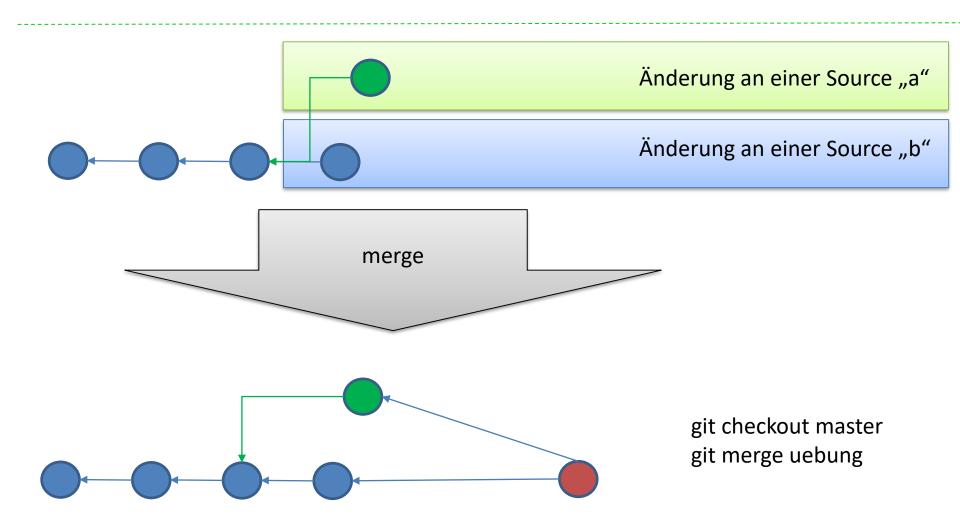
Bricht den Merge-Vorgang ab. (zum letzten Commit)



#### **REBASING**

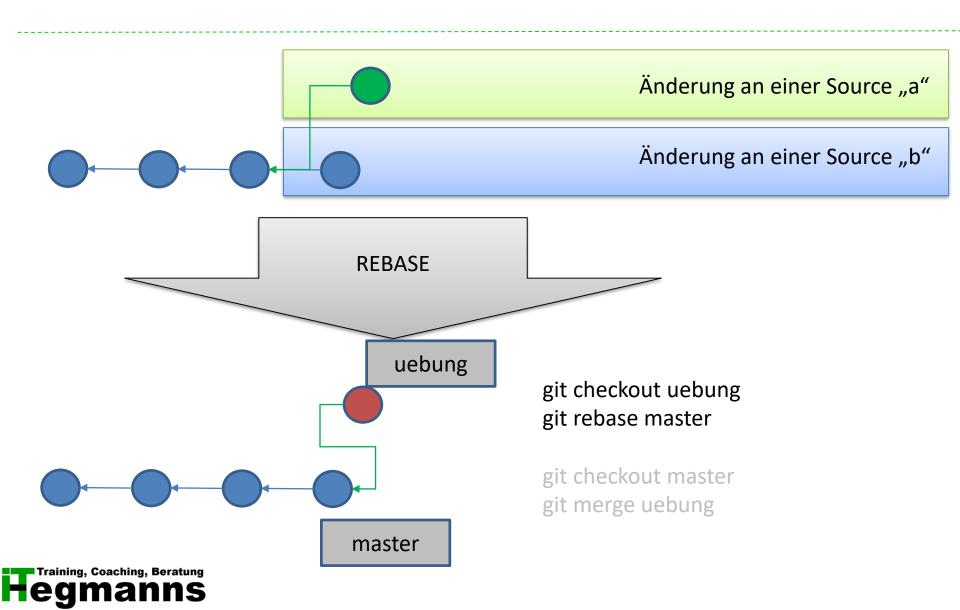


### Konfliktfreie Parallelität





### Konfliktfreie Parallelität



#### Rebase mit Konflikt

Konflikt auflösen!

Geänderte Datei mit aufnehmen: "git add <DATEI>

Rebase fortsetzen: "git rebase --continue"

- Beenden und ignorieren
  - "git rebase --abort"
    - Abbruch des Rebasing
  - "git rebase --skip"
    - Überspringen des Konflikt



#### **DIFFS**

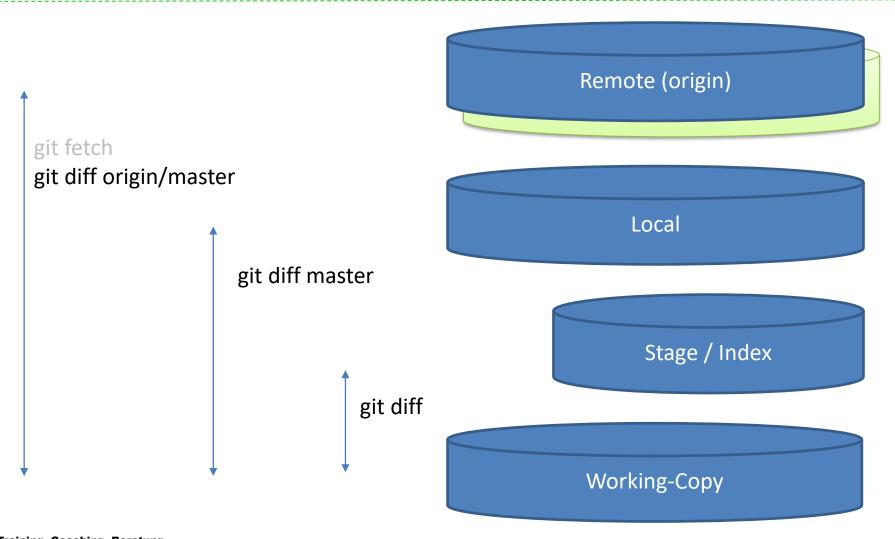


### Allgemein

- "git diff"
  - Kann zwischen Repositories verwendet werden
  - Kann zwischen Branches verwendet werden
  - Kann zwischen Commits verwendet werden

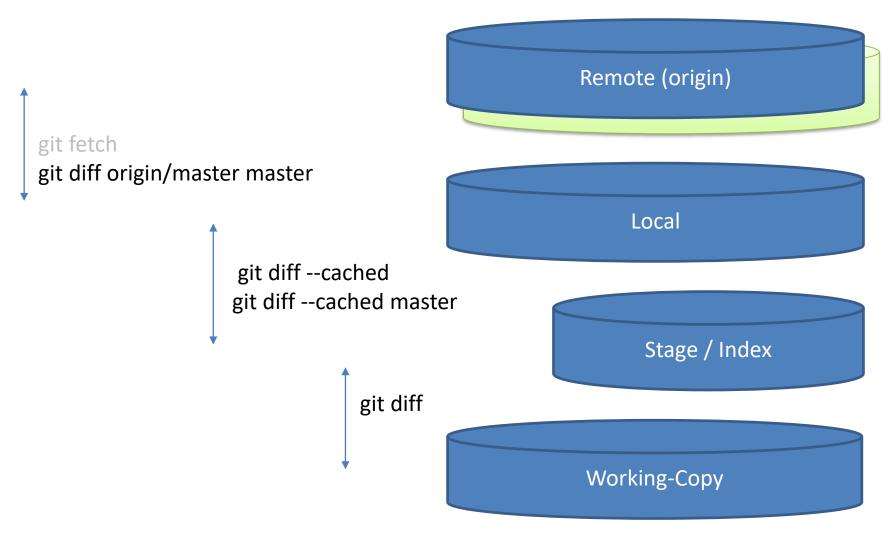


# Diffs von Working-Copy





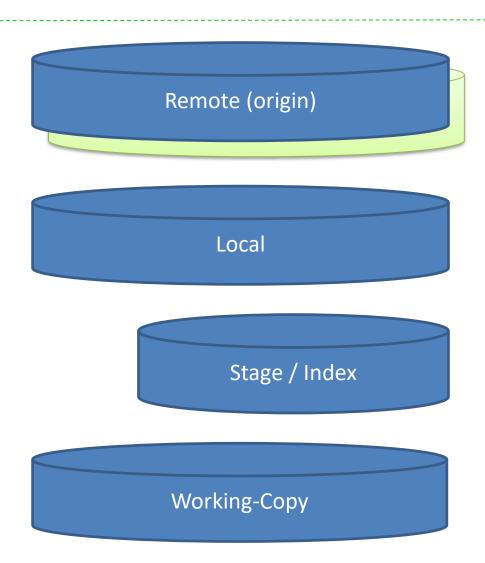
### Diffs zwischen den Bereichen





### Diffs zwischen den Bereichen

git fetch git diff --cached origin/master





### **COMMITS VERÄNDERN**

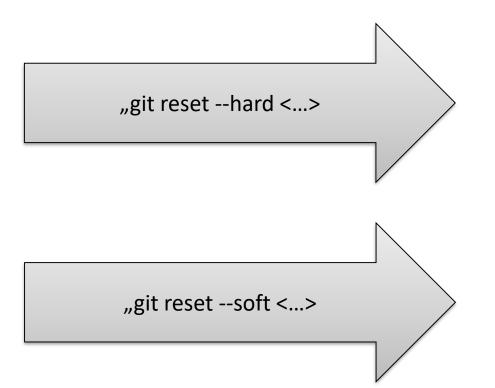


# git reset

**INDEX HEAD WORKING** Macht nur Sinn mit einem commit --soft JA "git reset --soft HEAD~2" --mixed JA JA --hard JA JA JA



### Reset - Befehl



HEAD wird auf einen bestimmten Commit gesetzt.

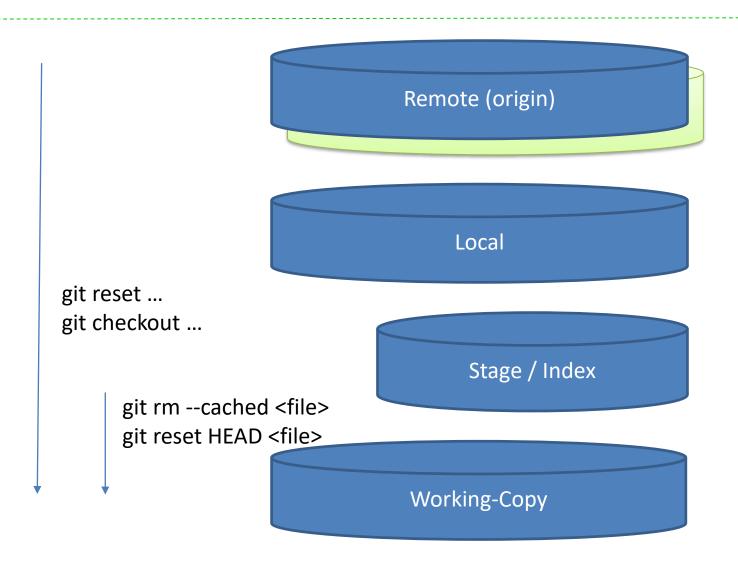
Workspace und Index werden auch auf diesen Stand gesetzt.

HEAD wird auf einen bestimmten Commit gesetzt.

Workspace bleiben bestehen



# Ein paar Undo's



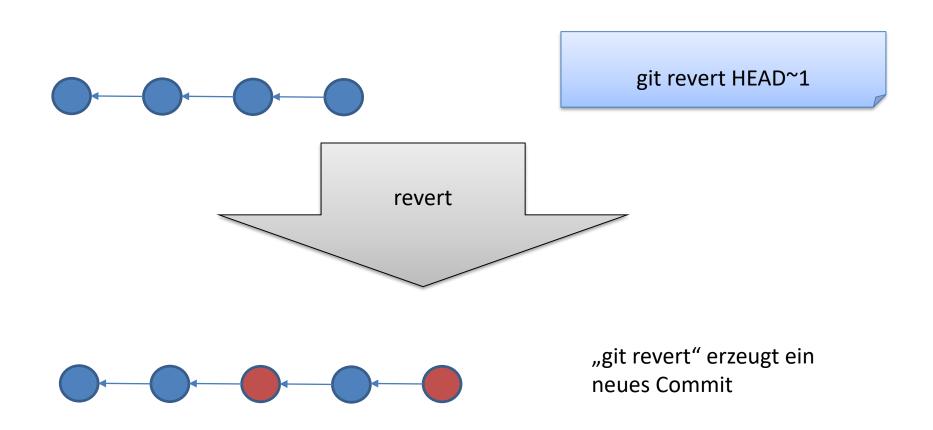


### Letzte Commit-Message nachbearbeiten

- "git commit --amend"
  - Editor (Vi) wird geöffnet
- "git commit --amend -m "neue Nachricht"
  - Letztes Commit wird geändert



# Rückgängig durch neues commit





# Interaktives Rebasing

"git rebase -i HEAD~3"

r abcdef Kommentar1 s abcde2 Kommentar 2 s abcde5 Kommentar 3

```
"p" >>> übernehmen
"r" >>> neue Commit-Message
"e" >>> neue Commit-Message im edit-Modus (vi)
"s" >>> squash (ins vorherige Commit)
"f" >>> fixup (wie "s", lässt Commit-Message fallen)
"x" >>> exit
```



### Aus der Krise

Zu viel Rebased? Zu viel Resettet?

Mit "git reflog" die lokale Veränderungshistorie anschauen und auf das gewünschte commit resetten.

git reset -hard <commit-id>



#### **ZWISCHENSPEICHERN**

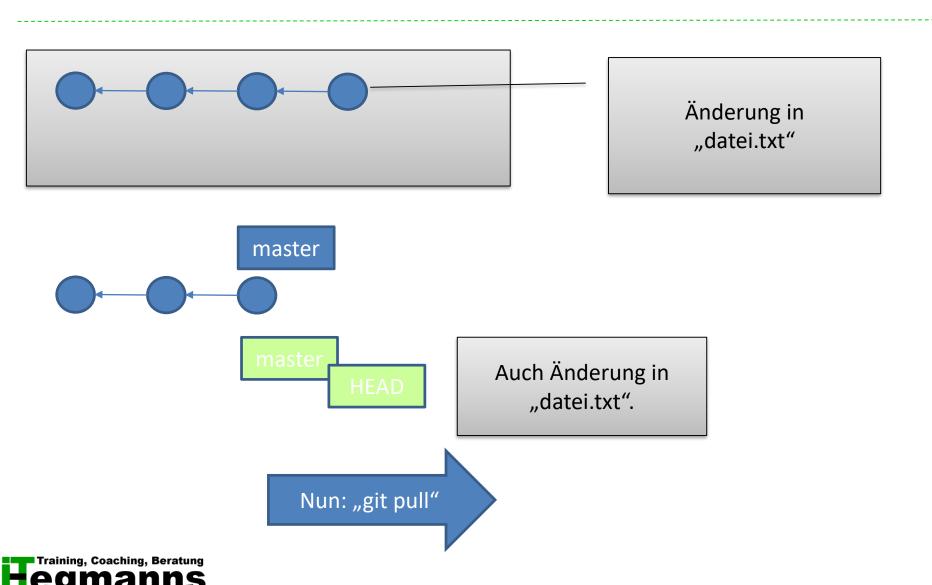


### Situationen

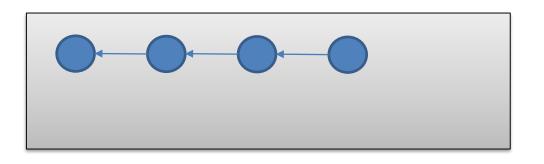
- Aktuelle Änderungen sollen beiseite gelegt werden
- Branchwechsel mit Änderung, aber hierdurch würde ein Konflikt auftreten



# Beispiel

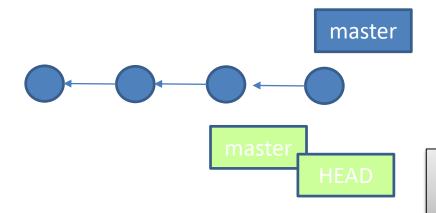


# Beispiel



#### NUN:

Die Änderung in "datei.txt" ist durch "git pull" im master angekommen.

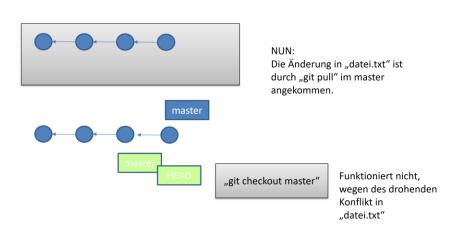


"git checkout master"

Funktioniert nicht, wegen des drohenden Konflikt in "datei.txt"



# Möglichkeiten aus dem Konflikt



- Zunächst Änderung in einen neuen Branch sichern
- Änderung stashen



#### Stash

- Ein einfacher Speicher in Form eines "Stack"
  - Dient zum schnellen bereinigen nicht gesicherter (commiteter) Änderungen
    - Die nicht in den aktuellen Branch genommen werden sollen
      - Die nicht in einen Branch mit genommen werden sollen
      - Die nicht in einen Branch mit genommen werden können

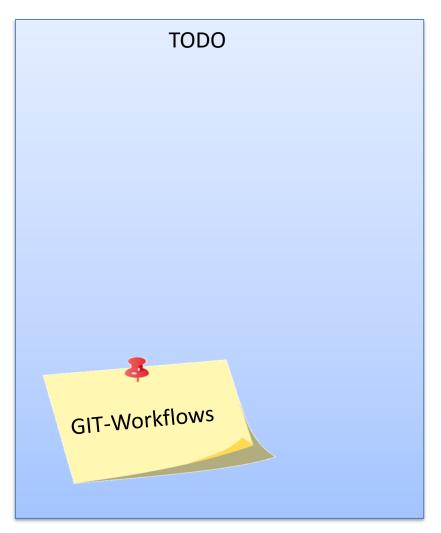
git stash save

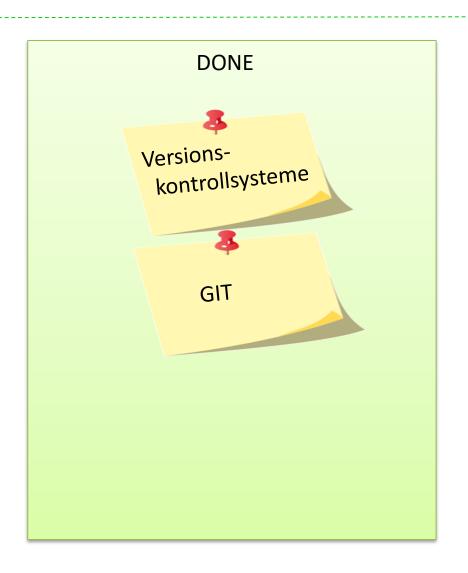
git stash list

git stash apply save



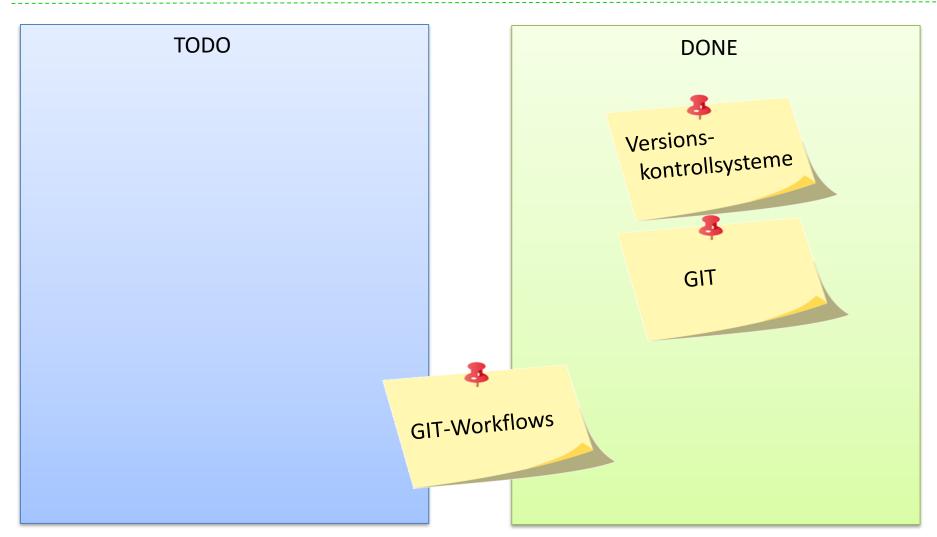
### Seminar-Taskboard







### Seminar-Taskboard



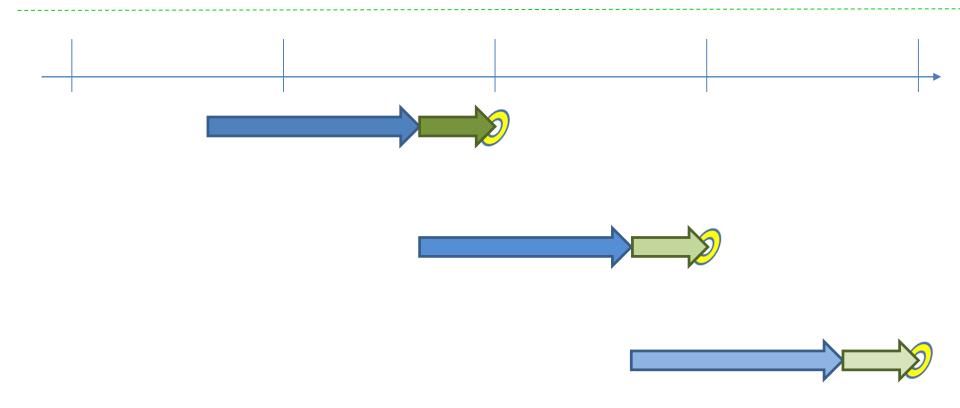


### Worum geht es bei den Workflows?

- Wie gelangen Entwicklungsartefakte in Produktion?
  - Normale eingeplante Entwicklungen/Features
  - Kurzfristige Features
  - Bugfixes
- Wie gelangen und bleiben Entwicklungsartefakte in Produktion?

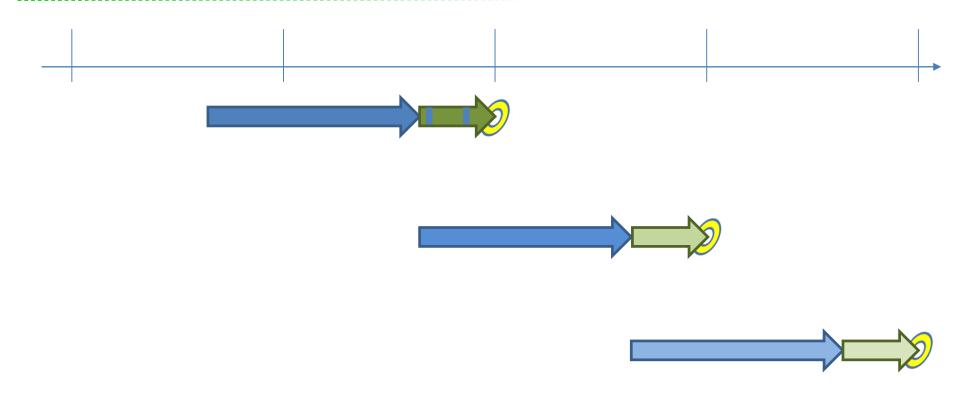


# Beispiel: Entwicklungszyklus



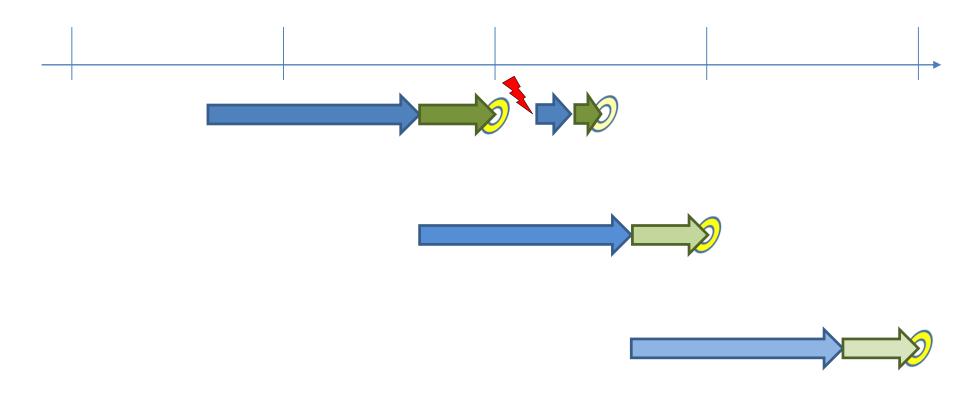


# Beispiel: Entwicklungszyklus mit Bugfix



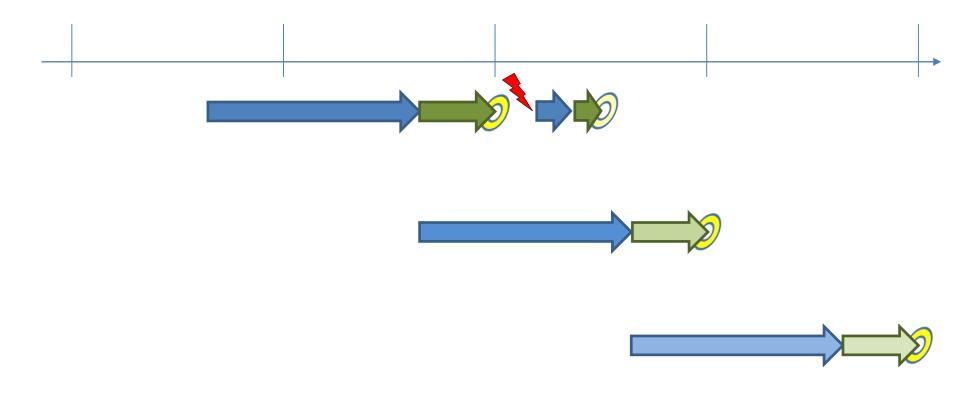


# Beispiel: Entwicklungszyklus mit Bugfix



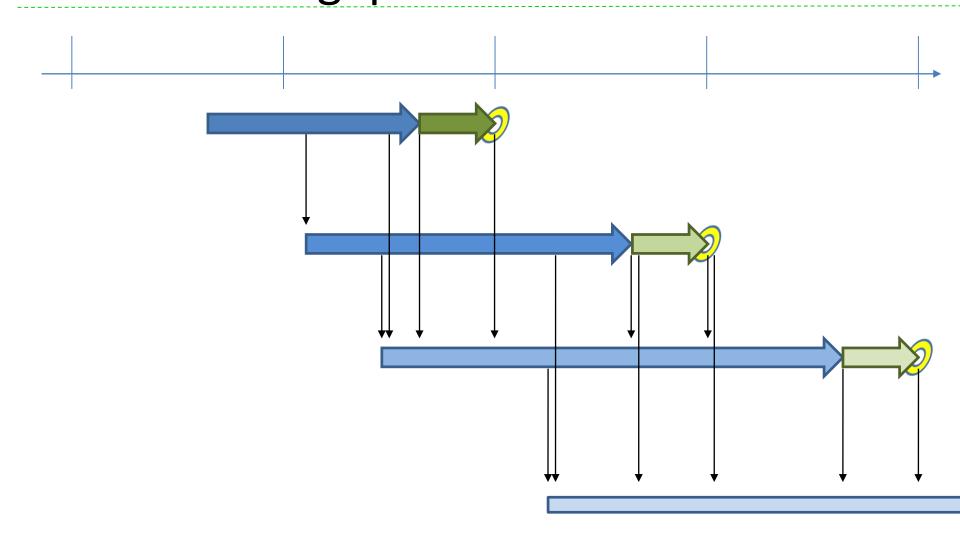


# Beispiel: Entwicklungszyklus mit Bugfix



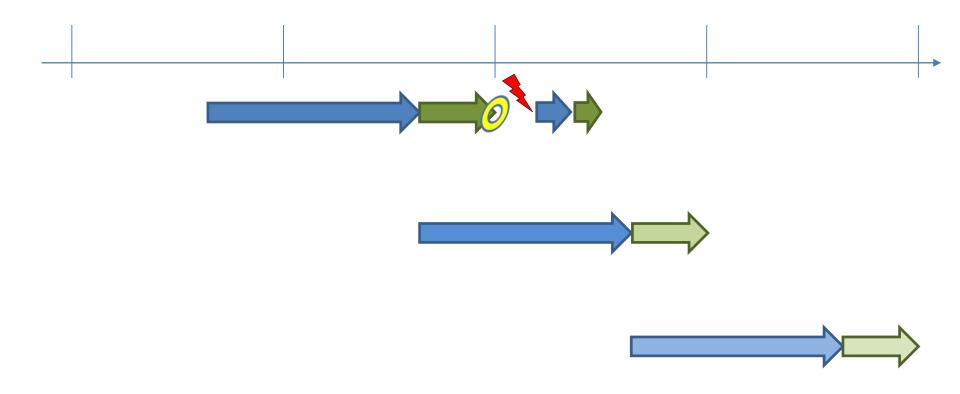


# Beispiel: Entwicklungszyklus mit geplanten Features





# Beispiel: Entwicklungszyklus mit BugFix





# Typische Fragestellungen

- Wie erzeugen wir Artefakte ...
  - Für die Teams und Projekte
  - Für den Test
  - Für das Release
- Wie erstellen wir ein Bugfix zu einer Auslieferung
  - Und bringen des Bugfix wieder in die anderen Teams und Projekte



### Workflows

- Zentralisierter Workflow
- Feature Branch Workflow
- Gitflow Workflow
- Forking Workflow



### Zentralisierter Workflow

- Ähnlichkeit mit Subversion-Workflow
- Daher: Einfacher Umstieg für Subversion-Nutzer
- ABER:
  - Man nutzt nicht die vollen Eigenschaften von GIT
- Vorteile gegenüber Subversion
  - Alle Sourcen liegen beim Nutzer
  - Nutzung der guten Merge-Eigenschaften von GIT

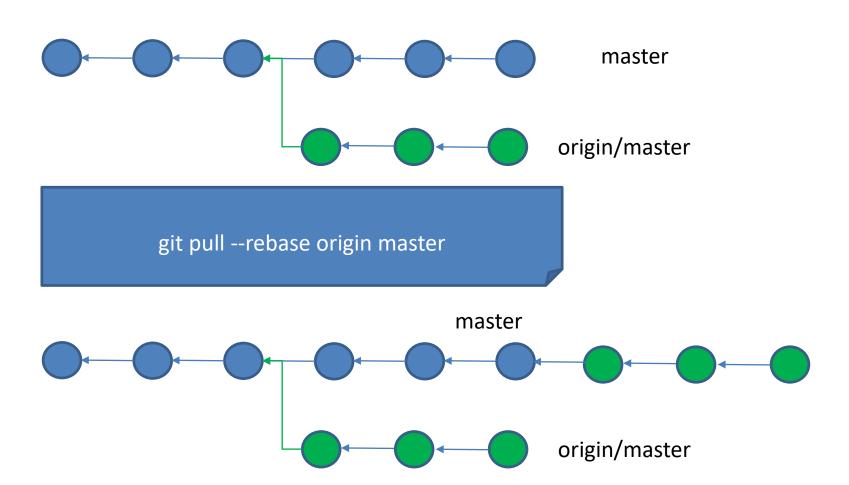


### Zentralisierter Workflow

- Ein zentrales Repository mit einem zentralen Branch (master)
- Alle Änderungen werden in master committet
- Nach Abschluss:
  - Änderungen werden in das zentrale Repository im master-Branch gepushed
  - Entspricht quasi "svn commit"

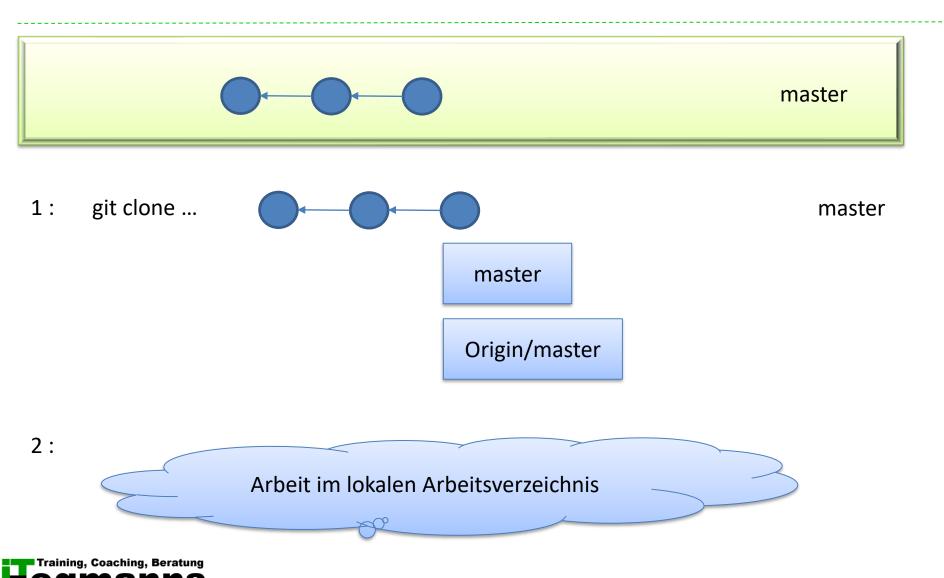


# Zentralisierter Workflow: Konfliktbewältigung

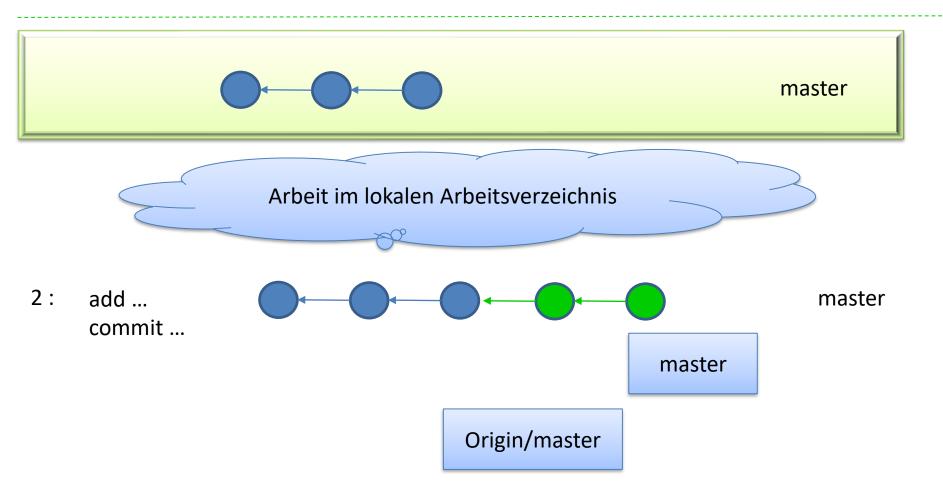




# Zentralisiert, ohne Konflikte

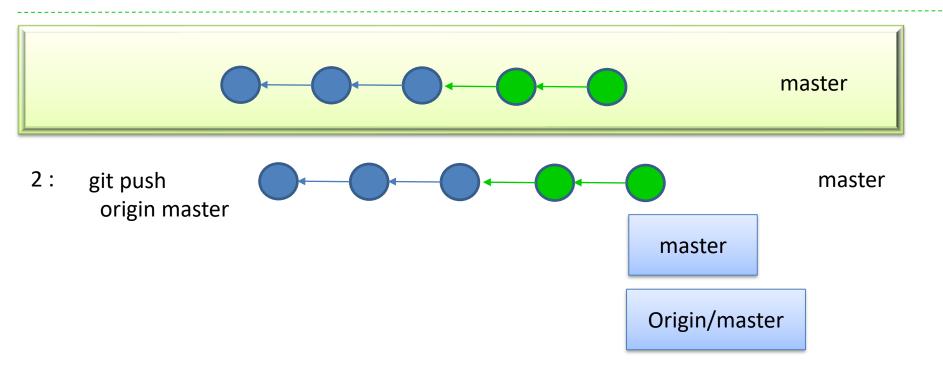


# Zentralisiert, ohne Konflikte



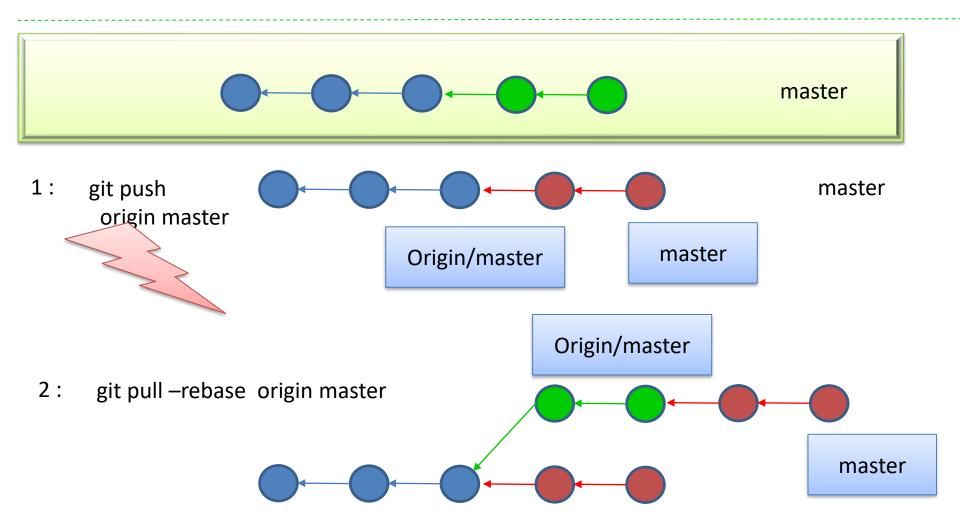


# Zentralisiert, ohne Konflikte



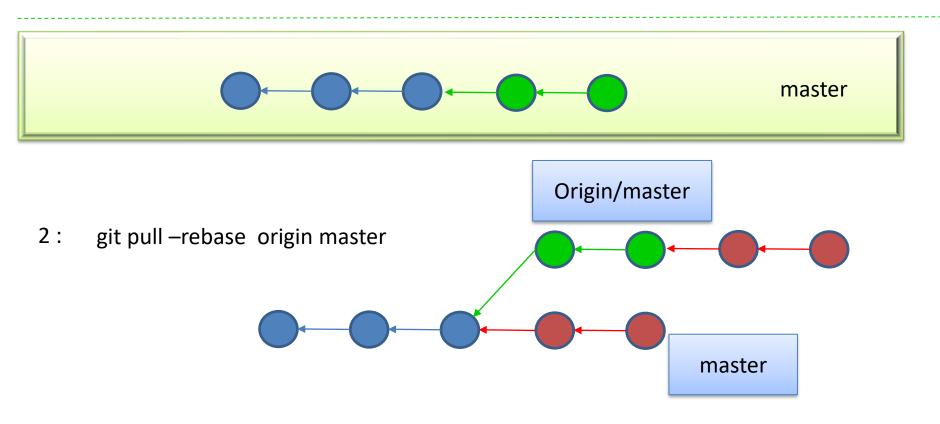


# Zentralisiert, mit Konflikte Konflikte





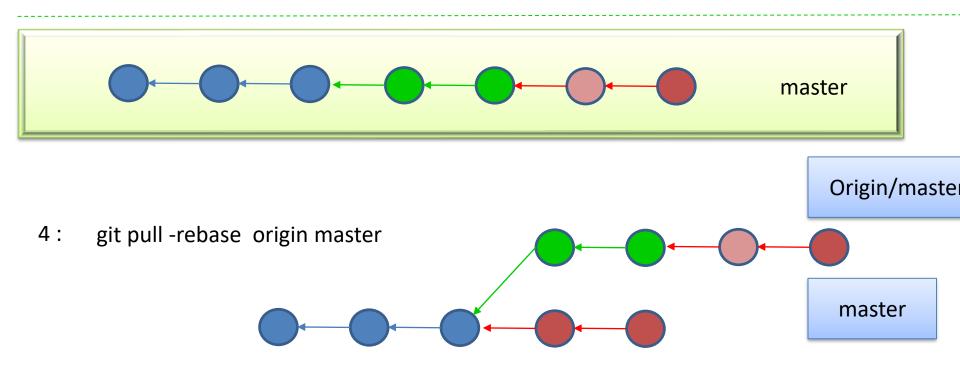
# Zentralisiert, mit Konflikte Konflikte



3: Bei Problemen, wenn das Rebase nicht funktioniert: <Änderungen durchführen> git add ... git rebase --continue

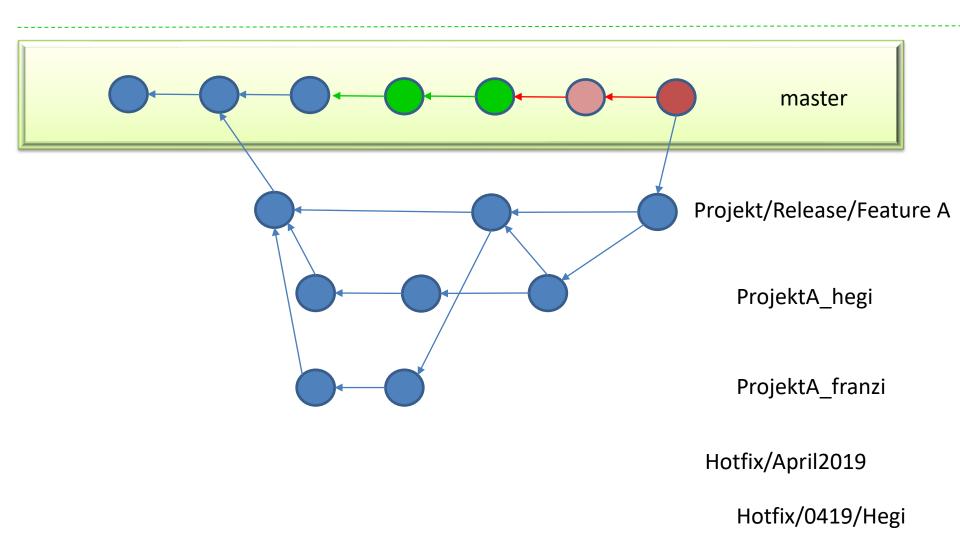


### Zentralisiert, mit Konflikte Konflikte



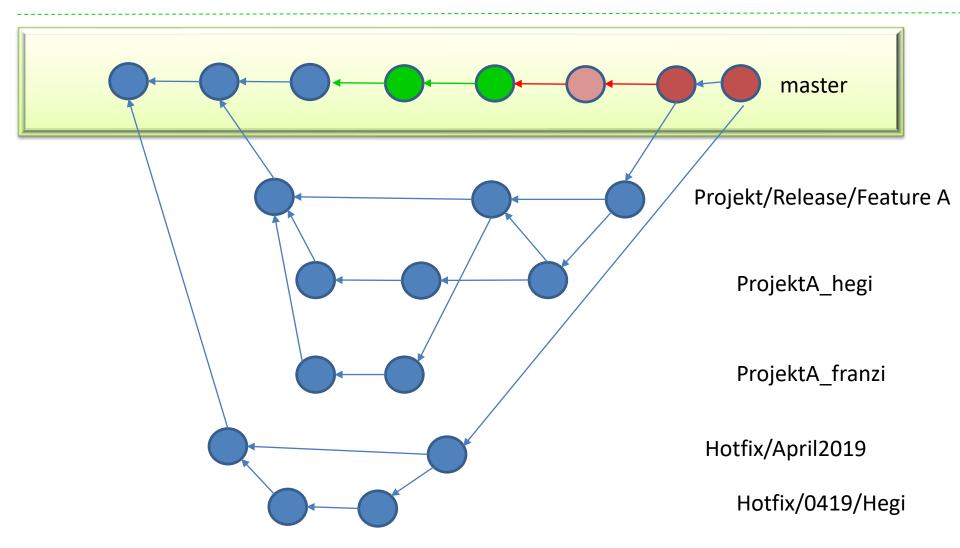


# Feature / Git - Workflow



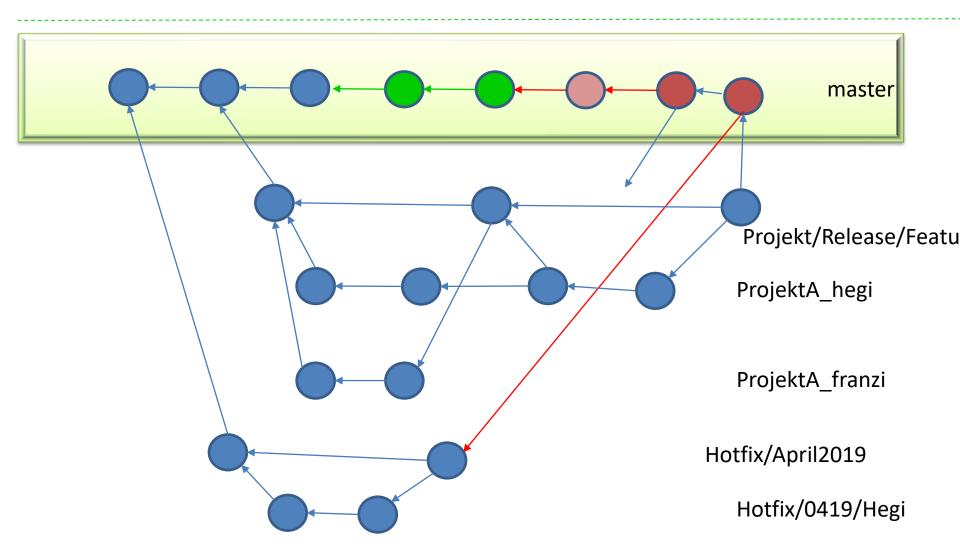


# Feature / Git - Workflow





# Feature / Git - Workflow





### Fork-Workflow

- Änderungen von Features etc. finden im eigenen Repository statt
- Die Änderungen des einen Repositories werden dann (wie bei Branch) später integriert
- Läuft über das Management-Tool des Server



### Seminar-Taskboard

**TODO** 

